

WebClient

Agrarförderantrag 2020

Themenübersicht

1. Termine und Erreichbarkeit der technischen Hotline
2. Hinweise zum Vortragen von Vorjahres-Daten *Flächen*
3. Dokumentenbaum (enthaltene Antragsformulare und Anlagen)
4. **Feature 2020**: Neuerungen im *Maiantrag*
5. Terminvorausschau- Referenz

1. Termine und Erreichbarkeit der Hotline

- Bereitstellung Vorjahresdaten- geplant: 13.KW
- Installation des AfA 2020 (Abschaltung des WebClient): ab 16.03.2020 → Weiterleitung zur Info-Seite
- Programmfreigabe- geplant: **02.04.2020**
- Technische Schulungen für ÄfL: 01./02.04.2020 im LELF
- Eingang der Anträge: bis 15.05.2020
- Korrektur im Rahmen *PreCheck 2020*: bis 19.06.2020

Technische Hotline:

06.04.2020- 15.05.2020

8:00- 18:00 Uhr

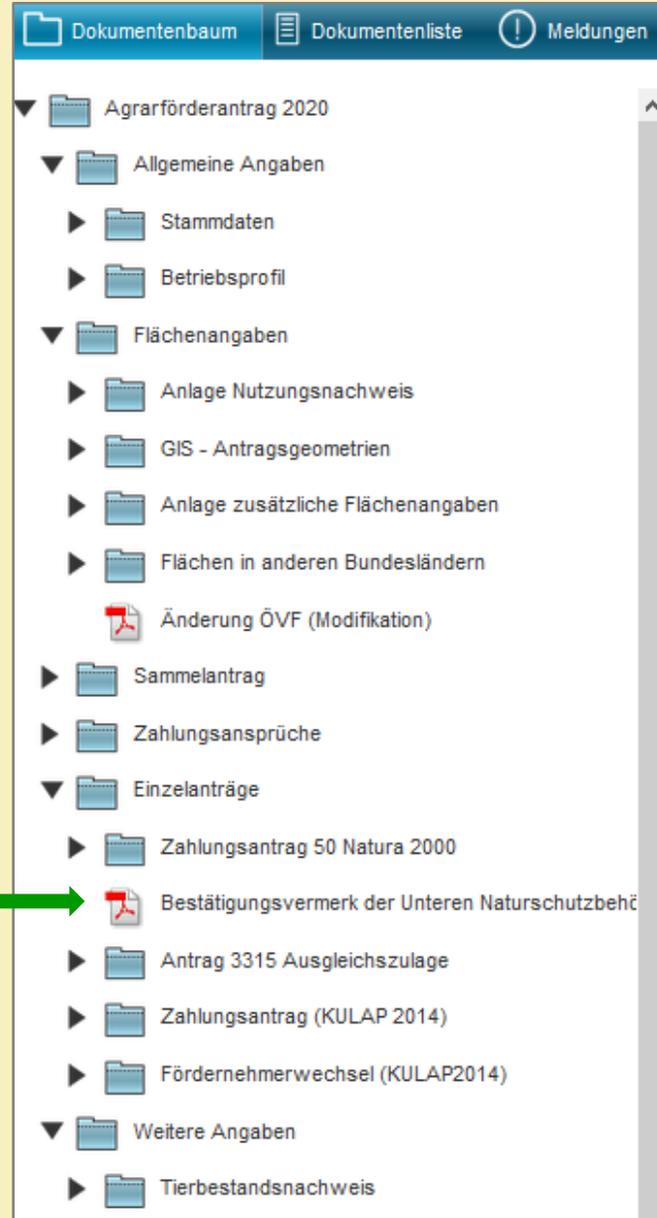
Telefon: 0395-5630101

E-Mail: hotline_bb.profil-inet@data-experts.de

2. Hinweise zum Vortragen von VJ-Daten- Flächen

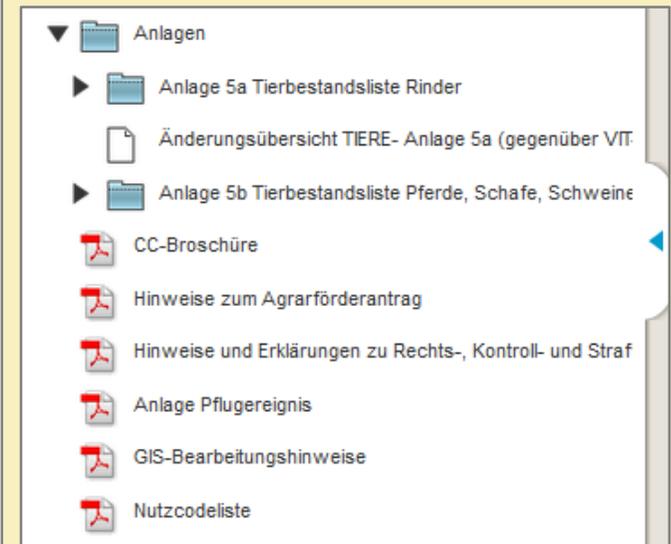
- Zum Vortragen der Vorjahresflächen werden die **Geometrien** des Landes **BB/BE** aus dem zuletzt gestellten Antrag (Agrarförderantrag 2019 bzw. ELER-Antrag 2020) als Vorjahresdaten bereitgestellt
- Zu Vorjahresgeometrien aus dem Agrarförderantrag 2019, welche durch die Verwaltung korrigiert wurden (VWV, Vor Ort Kontrolle) erhält der Nutzer Informationen im Tab *Meldungen zum NN* (in Form von Hinweisen in blauer Schrift: „*Prüfhinweise Amt...*“)
- Wichtig: Bei der Übernahme der Vorjahresgeometrie ins aktuelle Jahr wird die Gesamtparzellengeometrie (äußerer Umring) mit der **aktuellen Referenz 2020** Brandenburgs verschnitten und die Teilflächen der Gesamtparzelle anhand der darin befindlichen Referenzelemente [LE, NBF] neu ermittelt.
- Im Vorjahr beantragte NAF (temporäre „Nicht-Antragsflächen“) werden nicht ins aktuelle Jahr vorgetragen.
- Im Vorjahr beantragte Parzellen/LE auf Referenzvorschlägen werden nicht übernommen, wenn diese nicht durch die Referenzpflege bestätigt wurden (kein Referenz-Feldblock entstanden bzw. Feldblock nicht geändert)
- Hinweis: **neue Referenz** mit **Pflegestopp 03.04.2020** soll voraussichtlich am **24.04.2020** im Dienst bereitgestellt werden

3. Dokumentenbaum: Antragsformulare und Anlagen



Dokumentenbaum | Dokumentenliste | Meldungen

- ▼ Agrarförderantrag 2020
 - ▼ Allgemeine Angaben
 - ▶ Stammdaten
 - ▶ Betriebsprofil
 - ▼ Flächenangaben
 - ▶ Anlage Nutzungsnachweis
 - ▶ GIS - Antragsgeometrien
 - ▶ Anlage zusätzliche Flächenangaben
 - ▶ Flächen in anderen Bundesländern
 - ▶ Änderung ÖVF (Modifikation)
 - ▶ Sammelantrag
 - ▶ Zahlungsansprüche
 - ▼ Einzelanträge
 - ▶ Zahlungsantrag 50 Natura 2000
 - ▶ Bestätigungsvermerk der Unteren Naturschutzbehörden
 - ▶ Antrag 3315 Ausgleichszulage
 - ▶ Zahlungsantrag (KULAP 2014)
 - ▶ Fördernehmerwechsel (KULAP2014)
 - ▼ Weitere Angaben
 - ▶ Tierbestandsnachweis



- ▼ Anlagen
 - ▶ Anlage 5a Tierbestandsliste Rinder
 - ▶ Änderungübersicht TIERE- Anlage 5a (gegenüber VIT)
 - ▶ Anlage 5b Tierbestandsliste Pferde, Schafe, Schweine
 - ▶ CC-Broschüre
 - ▶ Hinweise zum Agrarförderantrag
 - ▶ Hinweise und Erklärungen zu Rechts-, Kontroll- und Straf
 - ▶ Anlage Pflugereignis
 - ▶ GIS-Bearbeitungshinweise
 - ▶ Nutzcodeliste

neu: als extra pdf-
Formular
(für erstmalige
Beantragung von
Natura 2000- FP50):

➤ 4A- Allgemeines:

- 7- Einbindung Ceres-Authentifizierung: Informationen
- 8- Ceres-Authentifizierung: Schematische Darstellung
- 9- Verwendung von Cookies: Einwilligung zur Datenschutzerklärung
- 10- Einbindung neuer inet-NuVe: Anmeldung als Verwaltungsmitarbeiter im WebClient
- 11- Neue Funktion *automatischer Druck von Formularen*
- 12- Anpassung des Einreichprozesses: *Hakenfeld für Ausschluss der Flächen*

➤ 4B- Nutzungsnachweis:

- 13- Anpassung Layout: Buttons textlich angepasst (gekürzt)
- 14- Vereinheitlichung der Summenbildung in allen Formularen zum Nutzungsnachweis
- 15- Neue Plausi zu „Grünland“

➤ 4C- Formulare:

- 16- Anpassung der *Übernahme von VJ-Daten über Button im Formular Stammdaten*
- 17- Hinweis für Kleinerzeuger im Formular Sammelantrag
- 18- Zahlungsantrag (KULAP2014) - FP890: Einreichung der Saatgutbelege
- 19- Formular Prämienflächen des NN: Hinweis zu „Natura 2000“ und „FP3315“

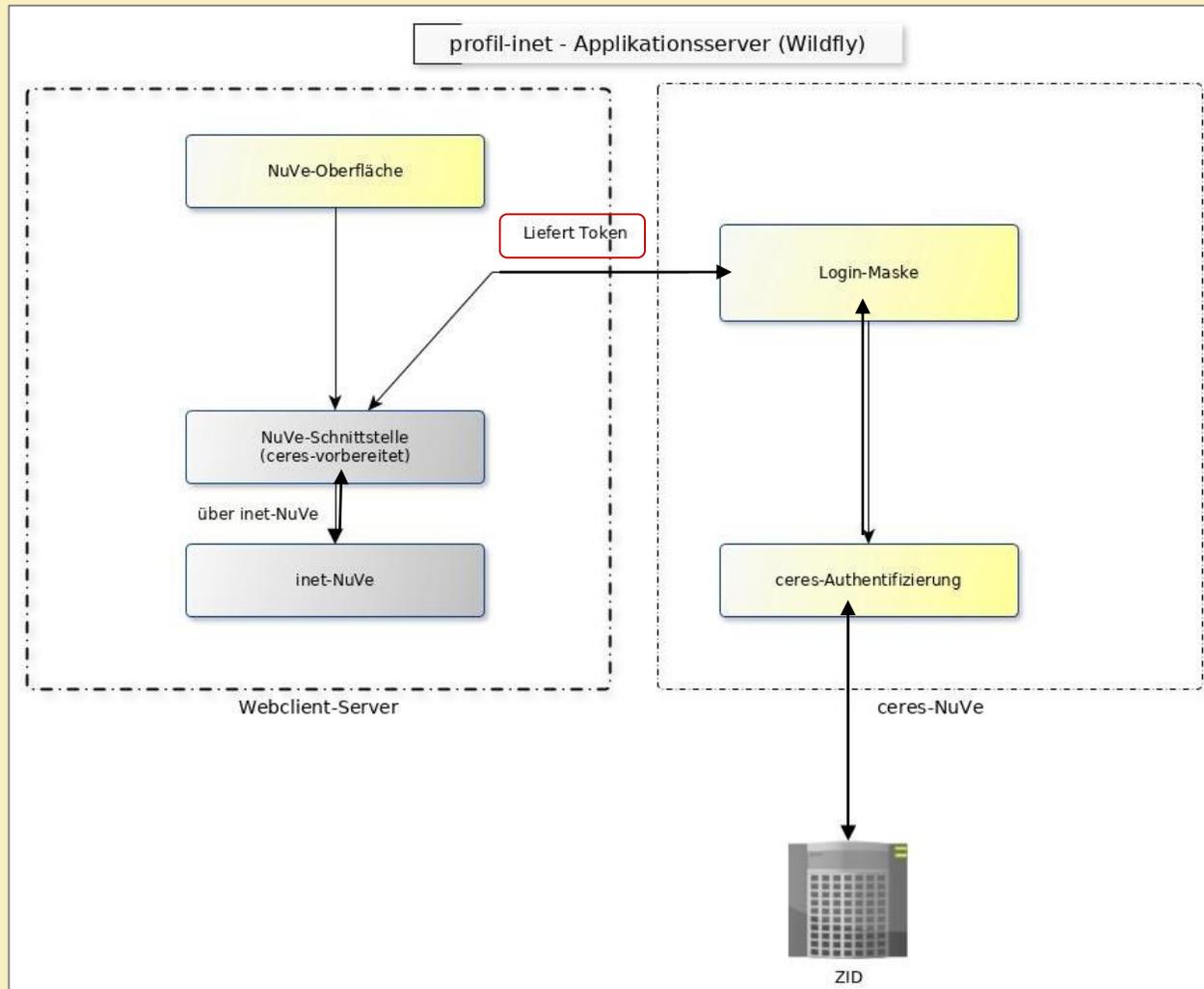
➤ 4D- GIS:

- 20/21- neues Werkzeug: "Abteilen von Gesamtparzellen"
- 22- Streifenbreitenprüfung für ÖFV-STR und AUKM-STR (FP890)
- 23- Anpassung der Anzeigewerte „Ebenen-Info“
- 24- Neue Kulisse: Ackerrand- und Blühstreifen (FP 890)

2. Schritt zur Umstellung auf die neue ceres-Technologie: Einsatz der neuen inet-NuVe

- Der WebClient erhält mit der **inet-NuVe** eine eigene Nutzerverwaltungs-Oberfläche
 - Der alte inet-Server wird nicht mehr benötigt und entfällt
 - Die Pflege aller Nutzertypen [Antragsteller, Admins, Amtsmitarbeiter] erfolgt mit der Oberfläche des WebClient-Servers durch LELF, FG3 (Super-Admin) bzw. die eingerichteten *Admin im Amt*
 - Der Login findet über den Server und die Web-Oberfläche der ceres-Authentifizierung statt (nicht mehr über den inet-WebClient-Server) → Verwendung einer **neuen Login-Maske** mit Einbindung der Datenschutzerklärung
 - Die ceres-Authentifizierung sendet nach einem erfolgreichen Login ein **Token** an den inet-WebClient-Server, welches den authentifizierten Nutzer enthält. Dieser Token (Schlüssel) wird für alle weiteren Aktionen *während dieser Sitzung/Anmeldung* genutzt
 - Die Autorisierung (Rechte- und Rollenprüfung) erfolgt vollständig über die inet-NuVe.
 - Es findet eine **Migration der inet-Nutzer** vom alten inet-Server zum WebClient-Server statt. **Alle gesetzten Passwörter sind weiterhin nutzbar.**
- Diese Variante ist im Einsatz bis die **ceres-NuVe** (für beide Systeme: inet und profil c/s) fertiggestellt ist.

4A. Einbindung Ceres-Authentifizierung: Schema



hier. Wenn Sie unseren Service weiterhin nutzen, gehen wir davon aus, dass Sie die Verwendung von Cookies bestätigen.' At the bottom, there are two buttons: 'Bestätigen' (circled in red) and 'Abmelden'." data-bbox="50 484 625 762"/>

Bestätigung der Datenschutzerklärung

Wir verwenden Cookies auf dieser Webseite. Weitere Informationen zu unserem Umgang mit Cookies finden sie [hier](#).
Wenn Sie unseren Service weiterhin nutzen, gehen wir davon aus, dass Sie die Verwendung von Cookies bestätigen.

Bestätigen Abmelden



Bitte wählen Sie den zu bearbeitenden Antrag aus. ✕

Agrarförderantrag 2020

ELER-Antrag 2020

Agrarförderantrag 2019

ELER-Antrag 2019

Agrarförderantrag 2018

ELER-Antrag 2018

Agrarförderantrag 2017

Nach dem Lesen der Datenschutzerklärung ist diese Seite zu schließen und auf der Anmeldeseite auf den Button **Bestätigen** zu klicken, um mit der Anmeldung fortzufahren.

Cookies:

Die Software für die Antragstellung verwendet Cookies, die für die Funktionalität und die weitere auf diese Dateien zu.

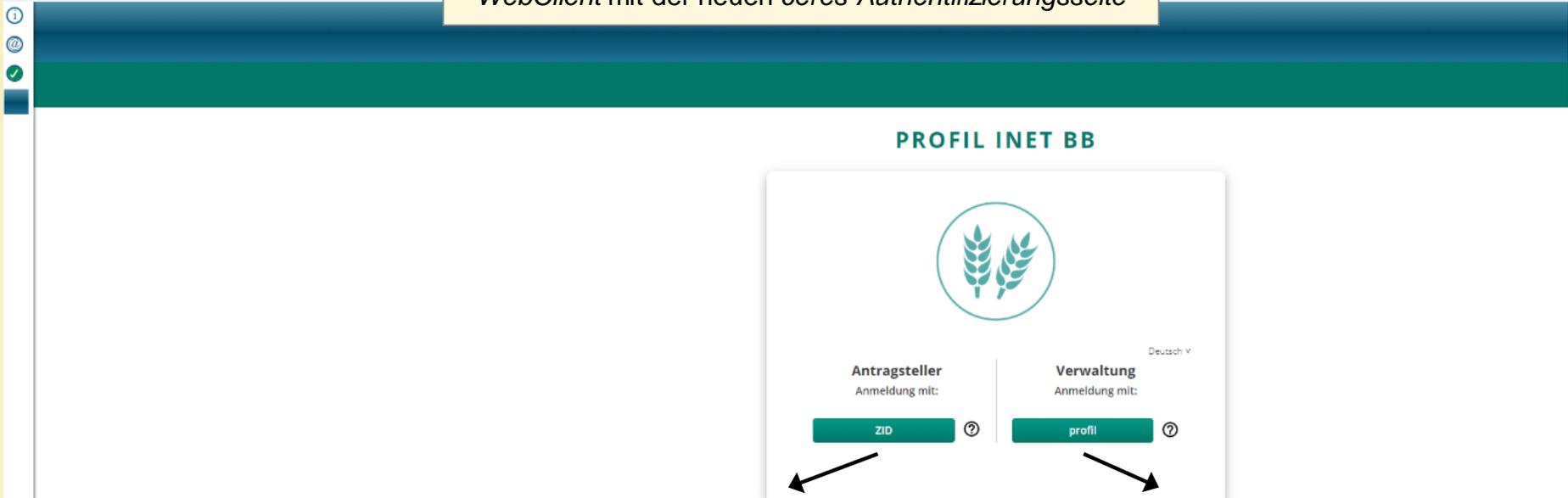
Gängige Browser lassen sich so einstellen, dass sie Cookies generell nicht zulassen und Sie können, dann können Sie der Speicherung und Nutzung jederzeit widersprechen. **In diesem Fall ist** Indem Sie bei dem ersten Besuch auf der Webseite auf "Bestätigen" klicken, erklären Sie sich mit

Es gibt im Wesentlichen drei Arten von Cookies, die für Ihre Authentifizierung gespeichert werden

Session- und Identity-Cookies

Darüber merkt sich der Browser, ob ein Nutzer bereits eingeloggt ist, bzw. welche Aktionen des Log Diese Cookies sind zwingend für die korrekte Funktion eines Session-Managements notwendig.

Zusammenführung der bekannten *Anmeldeseite des WebClient* mit der neuen *ceres-Authentifizierungsseite*



Der **Antragsteller/Berater** ruft beim Klick auf "ZID" den ceres-Service auf und gibt dort **BNRZD** und **ZID-PIN** ein.

Durch der ZID-Adapter übernimmt die **Funktionalität der ZID**. In dieser Anmeldemaske hat der Nutzer die **gewohnten Login-Optionen der ZID** (kann sich auf mit Mitbenutzernummer (Beraterbüro) authentifizieren)

Benutzeranmeldung

Betriebsnummer (12-stellig numerisch)

Mitbenutzernummer

PIN (Passwort)

Der **Verwaltungsmitarbeiter** klickt auf „profil“. Es erfolgt über die inet-NuVe:

1. **Authentifizierung:** nur des Nutzers! (mit Benutzername und eigenem Passwort)
2. **Bearbeitungsauswahl:** (Anträge, Betriebe- je nach Berechtigung)

Wählen Sie das Verfahren

Antragsdokumente 2017	Antragsdokumente 2018	Antragsdokumente 2019	Antragsdokumente 2020
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

→ Ist-Stand: Aktuell findet die gesamte Druckerstellung am Server statt.

Neu: Es wird ein **Druck-Service** an den inet-Server angeschlossen. Dort werden die Drucke anhand der übermittelten Daten erzeugt. Das Drucklayout leitet sich vollständig aus dem Formular-Layout ab.

Druck eines Formulars:

- Der WebClient erhält einen Button im Hauptmenü, mit dem auf einen Klick- das **aktuell geöffnete Formular** gedruckt werden kann.



- Es wird der *aktuelle Datenstand* gesendet und der Druckvorgang gestartet. Es findet beim Drucken **kein Speichervorgang** statt. **Das gedruckte Formular entspricht optisch dem digitalen Formular.**

Druck mehrerer Formulare

- Über ein Untermenü des Buttons lässt sich der *Druck-Assistent* öffnen.
- Die Funktion entspricht der bekannten Funktion *Drucken* im WebClient.
- Der Druck-Assistent bietet eine *Auswahl aller Formulare* in ihrer aktuellen Version mit Namen und Dokument-Status in tabellarischer Form an. Standardmäßig ist nur das aktuell geöffnete Formular markiert.
- Alle Daten der gewählten Formulare werden an den Dienst übermittelt und anschließend gedruckt.

4.A Einreichprozess: *Hakenfeld für Ausschluss des NN* (für Fördernehmerwechsel)

Einreichen...

◀ Zurück Schritt 2 von 6 Weiter ▶

- ✓ Einreichen
- ✓ Einzureichende Dokumente
- Erklärungen
- Kontrolle
- Dokumente absenden
- Einreichbestätigung

Einzureichende Dokumente

Einzureichende Dokumente

Folgende Dokumente sind zum Einreichen vermerkt:

?	Dokument	Posteingang
<input checked="" type="checkbox"/>	Anlage zusätzliche Flächenangaben (1)	129-Zusatzflächenangaben Zwischenfrucht Hanf, 150-Befreiung von Anbaudiversifizierung wegen Flächentausch, 151-Anzeige nicht landwirtschaftlicher Tätigkeiten, 157-Flächenliste Einschränkung Greeningauflagen, 158-Zusatzangaben zum NN bei Sammelnutzcodes
<input checked="" type="checkbox"/>	Betriebsprofil (1)	1-Betriebsprofil - Allg. Angaben
<input type="checkbox"/>	Flächendokumente 2020 (Änderungsübersicht, Summen, Anlage Nutzungsnachweis, Referenzhinweise, Flächen in anderen Bundesländern, Greening-Prämie) (1)	3-Anlage NN (inkl. LE und GIS), 30-Flächeninformation andere Länder
<input checked="" type="checkbox"/>	Sammelantrag (1)	21500-Antrag auf Basisprämie und Greening, 21501-Antrag auf Umverteilungsprämie, 21502-Antrag auf Junglandwirteprämie, 21530-Antrag auf Anerkennung als Junglandwirt
<input checked="" type="checkbox"/>	Stammdaten (1)	112-Stammdaten
<input checked="" type="checkbox"/>	Tierbestandsnachweis (1)	4-Anlage Tierbestandsnachweis
<input checked="" type="checkbox"/>	Übersicht ZA (1)	

Einreichung der Flächendokumente wird ausgeschlossen – alle anderen Dokumente werden eingereicht

Bitte setzen Sie den Haken, wenn Sie ausschließlich einen Verpflichtungsabgang (Anlage 2) oder einen Fördernehmerwechsel anzeigen wollen bzw. im Januar nur den Tierbestandsnachweis einreichen.

Das Feld zum Ausschluss der Flächendokumente ist *immer* vorhanden.
ACHTUNG: Im Agrarförderantrag (im Mai) ist es **nur** bei **Mitteilung des Fördernehmerwechsels**
 (vollständige Betriebsübergabe an einen Anderen)
 zu nutzen.

4.B Nutzungsnachweis- Anpassung des Layout

Agrarförderantrag 2019

Flächendaten exportieren

Gesamtparzellen für anderen Betrieb bereitstellen

Gesamtparzellen von anderem Betrieb übernehmen

Änderungsübersicht

Summen

Prämienflächen

Summen ÖVF

Parzellenliste drucken

Greening

Übernahme von Vorjahresdaten

Nur Zeilen mit Fehlerhinweisen anzeigen

ZA in allen Zeilen aktivieren

Agrarförderantrag 2020

Flächenexport

Flächen für andere bereitstellen

Flächen von anderen übernehmen

Übernahme VJ-Daten

Nur fehlerhafte Zeilen

ZA aktivieren

Änderungsübersicht

Summen

Prämienflächen

Summen ÖVF

Greening

Parzellenliste drucken

Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit wurden die Bezeichnungen der Buttons gekürzt.
Durch den Platzgewinn werden im Nutzungsnachweis nur noch *2 Zeilen* für die Buttons benötigt.

Hintergrund:

→ Die **geometrisch ermittelte gesamtbeantragte Fläche** im Nutzungsnachweis **Gesamt-Brutto-Fläche:** entsprach nicht der **Summe der beantragten Teilflächen**.

Ursache hierfür war, dass jede einzelne beantragte Teilfläche zuvor auf vier Stellen nach dem Komma gerundet wurde. Bei Summierung dieser gerundeten Werte summierte sich die Abweichung zur geometrisch ermittelten gesamtbeantragten Fläche.

In den Formularen zum NN „**Summen**“ und „**Prämienflächen**“ wurden dagegen immer alle einzelnen Teilflächen aufsummiert.

NEU im NN: Zukünftig wird die **Summe der Teilflächen** **alphanumerisch** als Summe der beantragten Teilflächen errechnet und als **Bruttofläche zur Gesamtparzelle** ausgewiesen. Dabei wird auch die Anzeige im GIS angepasst.

Nur das Werkzeug „**Flächengröße anzeigen**„ wird weiterhin die geometrisch ermittelte Flächengröße anzeigen.

gesamtbeantragte Fläche = Bildung der **Bruttofläche der Gesamtparzelle** durch Vereinigung der Teilflächen der Arten [Hauptnutzfläche, Streifen und Landschaftselemente] zuzüglich Flächen auf Referenzvorschlägen

4.B Nutzungsnachweis- Neue Plausi zur „Grünlandwerdung im nächsten Jahr“

Teilflächen

<input checked="" type="checkbox"/>	Nr.	Art	Konstante	FLIK FLEK	Teilfläche	Nutzung LE-Typ NAF-Grund	ZA-Aktivierung	ÖVF-Code	gewichtet ÖVF	Jahr d. 1. GLN Jahr zuletzt gepflüg Anpflanzjahr	Art/Sorte	Parzelle nummer Vorjahr	Bindunge
<input type="checkbox"/>	▲ 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<input type="checkbox"/>	9.01	HNF	DEBBLI	0261009474	0,2947	422 - Klee gras	1 - ZA-Aktivierung			2016		9	

Teilflächen

<input checked="" type="checkbox"/>	Nr.	Art	Konstante	FLIK FLEK	Teilfläche	Nutzung LE-Typ NAF-Grund	ZA-Aktivierung	ÖVF-Code	gewichtet ÖVF	Jahr d. 1. GLN Jahr zuletzt gepflüg Anpflanzjahr	Art/Sorte	Parzelle nummer Vorjahr	Bindunge
<input type="checkbox"/>	▲ 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<input type="checkbox"/>	57.01	HNF	DEBBLI	1861406881	0,9213	424 - Acker gras	1 - ZA-Aktivierung			2016		57	

Teilflächen

<input checked="" type="checkbox"/>	Nr.	Art	Konstante	FLIK FLEK	Teilfläche	Nutzung LE-Typ NAF-Grund	ZA-Aktivierung	ÖVF-Code	gewichtet ÖVF	Jahr d. 1. GLN Jahr zuletzt gepflüg Anpflanzjahr	Art/Sorte	Parzelle nummer Vorjahr	Bindunge
<input type="checkbox"/>	▲ 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<input type="checkbox"/>	1000.01	HNF	DEBBLI	0361302945	2,8609	433 - Luzerne-Gras	1 - ZA-Aktivierung			2016		1000	

Hinweis zu GoG-NC (422,424,433) mit JdeGLN= **2016**:



Bitte beachten sie, dass sich die Fläche bei weiterer Beantragung von Gras oder anderen Grünfütterpflanzen im nächsten Jahr im 6. Zähljahr befindet und ohne Pflügen zu Dauergrünland wird.

4.C Übernahme von VJ-Daten im Formular Stammdaten

1. Stammdaten Unternehmen

Übernahme Vorjahresdaten

Dr.-Ing.

Titel Rechtsform des Unternehmens:

Zahlungsanspruch Flächenlos Christa

Antragsteller/in Name Vorname

11.11.1985

Geburts- bzw. Gründungsdatum

1.1 Postanschrift

Hildebrandstr. 122

Straße

DE 15234

Land PLZ

Westkreuz

Ortsteil

1.2 Kommunikationsverbindungen

Übernahme der Vorjahresdaten

Bitte wählen Sie die Vorjahresdokumente aus, die erneut vorgetragen werden sollen. Bestehende Daten werden in den vorgetragenen Dokumenten überschrieben.

Anlage Nutzungsnachweis

Sammelantrag

Stammdaten

Die Daten wurden erfolgreich vorgetragen.
Damit die Änderungen abgeschlossen werden, muss gespeichert und die Seite neu geladen werden.

Möchten Sie jetzt speichern und neu laden?

Die vorzutragenden Daten können durch Anhaken der Kästchen separat vom Nutzer ausgewählt werden

4.C Hinweis für Kleinerzeuger im Formular Sammelantrag

3. Kleinerzeuger

3.1. Mir wurden im Vorjahr die Direktzahlung im Rahmen der Kleinerzeugerregelung gewährt.

3.2. Ich **widerrufe die Teilnahme an der Kleinerzeugerregelung mit Wirkung ab dem Jahr 2020.**

Mir ist bekannt, dass nach dem Ausstieg ein Wiedereinstieg in die Kleinerzeugerregelung nicht zulässig ist. Mit einem Widerruf gelten die jeweiligen Beihilfenvoraussetzungen in den einzelnen Stützungsregelungen. Zusätzlich gilt die Beschränkung der Auszahlungssumme auf 1.250 Euro pro Antragsjahr nicht mehr.

3.3. Ich beantrage die Teilnahme an der Kleinerzeugerregelung als Erbe von

BNR-ZD:

Name:

Hinweis: Für den Fall, dass sich mein Betrieb nach dem 18. Oktober 2011 aufgespalten hat oder mein Betrieb aus einer solchen Aufspaltung hervorgegangen ist, erkläre ich, dass dies nicht einzig zu dem Zweck erfolgt ist, um an der Kleinerzeugerregelung teilzunehmen.

4.C Formular Prämienflächen: Hinweis zur Berechnung der Prämienflächen „Natura 2000“ und „AGZ“

Prämienflächen (1)

Daten aktualisieren

Direktzahlung Landesmaßnahmen

Landesmaßnahmen in profil inet

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Prämienflächen zu den Förderprogrammen FP3315 und FP50 auf Basis der insgesamt beantragten Flächen berechnet werden. Es erfolgt im Programm keine Verschneidung mit den zugehörigen Fachkulissen. Sie können sich diese beiden Kulissen im GIS-Bereich durch Anhängen der Layer *Benachteiligtes Gebiet 33* und *Natura_NSG_Deckung/Natura_LSG-Berlin_Deckung* anzeigen lassen, um die Betroffenheit ihrer Antragsflächen (ganz/teilweise) zu prüfen.

<input checked="" type="checkbox"/>	Landesmaßnahme	Netto- fläche (ha)	LE- fläche (ha)	Brutto- fläche (ha)	Anzahl der Gesamt- parzellen

4.C Zahlungsantrag (KULAP2014): FP890- Einreichung Saatgutbelege

Antrag auf Auszahlung der Förderung gemäß den Richtlinien des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) des Landes Brandenburg zur Förderung umweltgerechter landwirtschaftlicher Produktionsverfahren und zur Erhaltung der Kulturlandschaft der Länder Brandenburg und Berlin (KULAP 2014) sowie zur Förderung naturbetonter Strukturelemente im Ackerbau

Ich beantrage gemäß Artikel 28 und 29 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 in Verbindung mit der Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) des Landes Brandenburg zur Förderung umweltgerechter landwirtschaftlicher Produktionsverfahren und zur Erhaltung der Kulturlandschaft der Länder Brandenburg und Berlin (KULAP 2014) sowie der Richtlinie des MLUL zur Förderung naturbetonter Strukturelemente in der jeweils geltenden Fassung und dem Nutzungsnachweis (Anlage 1) bzw. den Tierbestandslisten (Anlage 5a und 5b) die **Auszahlung** der Förderung für umweltgerechte landwirtschaftliche Produktionsverfahren und zur Erhaltung der Kulturlandschaft für den Verpflichtungszeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020.

<input checked="" type="checkbox"/>	FP 890 Ackerrand- und Blühstreifen (Förderung naturbetonter Strukturelemente)	Erstantragsjahr:	2020
	- Einjährige Blühstreifen AUKM		891
	- Mehrjährige Blühstreifen AUKM		892
	- Ackerrandstreifen AUKM		893

Die Streifen sind als Teil der Hauptnutzungsfläche mit folgenden Bindungen und Nutzcodes je Streifenart zu beantragen:

Bindung 891 – Nutrcode 010 – einjährige Blühstreifen

Bindung 892 – Nutrcode 011 – mehrjährige Blühstreifen

Bindung 893 – Nutrcode 012 - Ackerrandstreifen

Förderfähig für ökologisch wirtschaftende Betriebe (FP 880) sind nur mehrjährige Blühstreifen (Bindung 892 für den Streifen mit dem NC 11). Die Hauptnutzungsfläche ist mit der Bindung 881 zu kennzeichnen. Die Beantragung von einjährigen Blühstreifen (Bindung 891) und Ackerrandstreifen (Bindung 893) ist für ökologisch wirtschaftende Betriebe nicht zugelassen.

Folgende Nutzcodes (NC) bzw. Kulturarten-Gruppen sind bei der Anlage von Ackerrandstreifen (NC 12) ausgeschlossen:

- NC 171 und 172 aus der Gruppe „Getreide“ sowie alle NC aus der Gruppe „Getreide“ in Verbindung mit „GPS“ (Ganzpflanzensilage),

- NC 803 Sudangras aus der Gruppe „Energiepflanzen“,

- alle NC der Gruppen „Eiweißpflanzen“, „Ackerfutter“, „Hackfrüchte“, „Gemüse“, „Küchenkräuter“, „Andere Handelsgewächse“ und „Zierpflanzen“,

- NC 911, 912, 914, 941 und 999 aus der Gruppe „Sonstige Flächen“.

Die Saatgutbelege zum Nachweis der Verwendung der vorgeschriebenen Saatgutmischungen sind grundsätzlich mit dem Zahlungsantrag einzureichen.

2 Möglichkeiten zur Erstellung einer **streifenförmigen Gesamtparzelle mit fester Breite**:

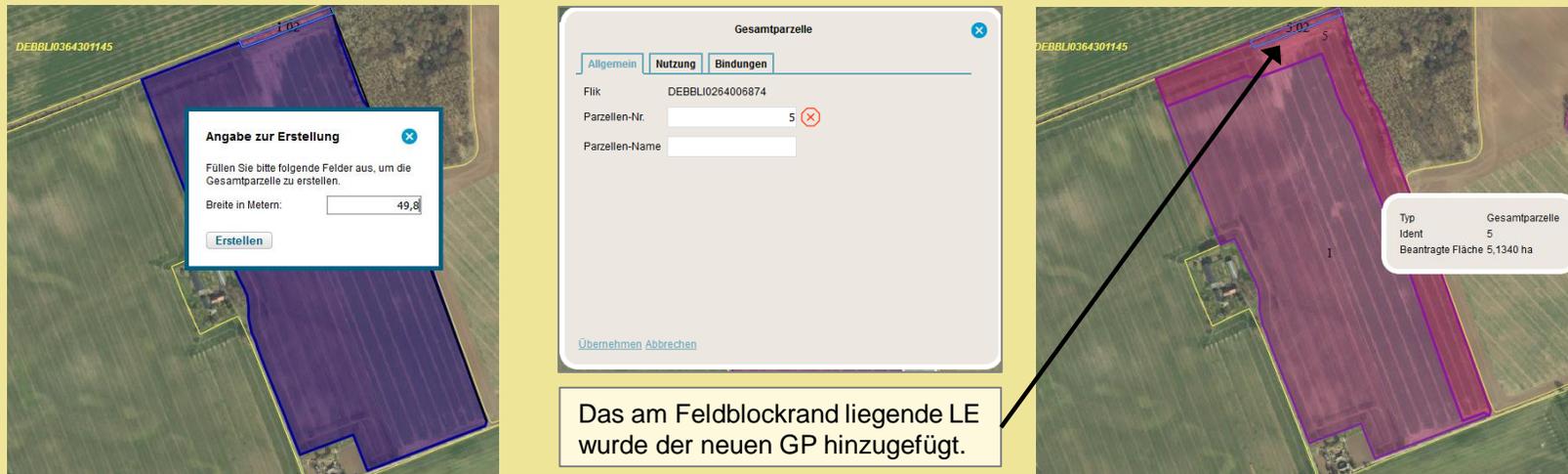
- **A)** Erstellen der neuen streifenförmigen Gesamtparzelle an der Grenze eines Referenz-Feldblocks
 - →Setzen der Stützpunkte auf der Feldblockgenze
- **B)** Erstellen der neuen streifenförmigen Gesamtparzelle an der HNF-Grenze einer vorhandenen Gesamtparzelle (mittels Herausschneiden)
 - →Setzen der Stützpunkte auf der HNF-Grenze der Parzelle
- Wenn die neue Gesamtparzelle andere Gesamtparzellen des Betriebes überlappt, werden *die anderen Gesamtparzellen abgeschnitten*.
- Am Feldblock angrenzende beantragte LE-/NBF-Teilflächen der ursprünglichen Gesamtparzelle, an deren HNF-Grenze die neue Gesamtparzelle erstellt wird, werden- entsprechend ihrer gemeinsamen Grenze- der neuen Gesamtparzelle zugeschlagen
- NAF-Teilflächen der ursprünglichen Gesamtparzelle, an deren HNF-Grenze die neue Gesamtparzelle erstellt wird, werden anteilig in die neue Gesamtparzelle übernommen, wenn sie mit der HNF der neuen Gesamtparzelle überlappen.
- **Bearbeitungsablauf:** Nach dem Erstellen der Bezugslinie (FB-Grenze, HNF-Grenze) und der Wahl der Richtung (durch Setzen der ersten 3 Stützpunkte) kann der Anwender die gewünschte Breite für die neue Gesamtparzelle im Dialogfenster angeben.
- **HINWEIS:** ist nicht für „echte“ Streifen (ÖVF, AUKM) zu verwenden!



A FB selektieren, min. 3 Stützpunkte auf FB-Grenze setzen, Breite der streifenförmigen GP festlegen, GP übernehmen:

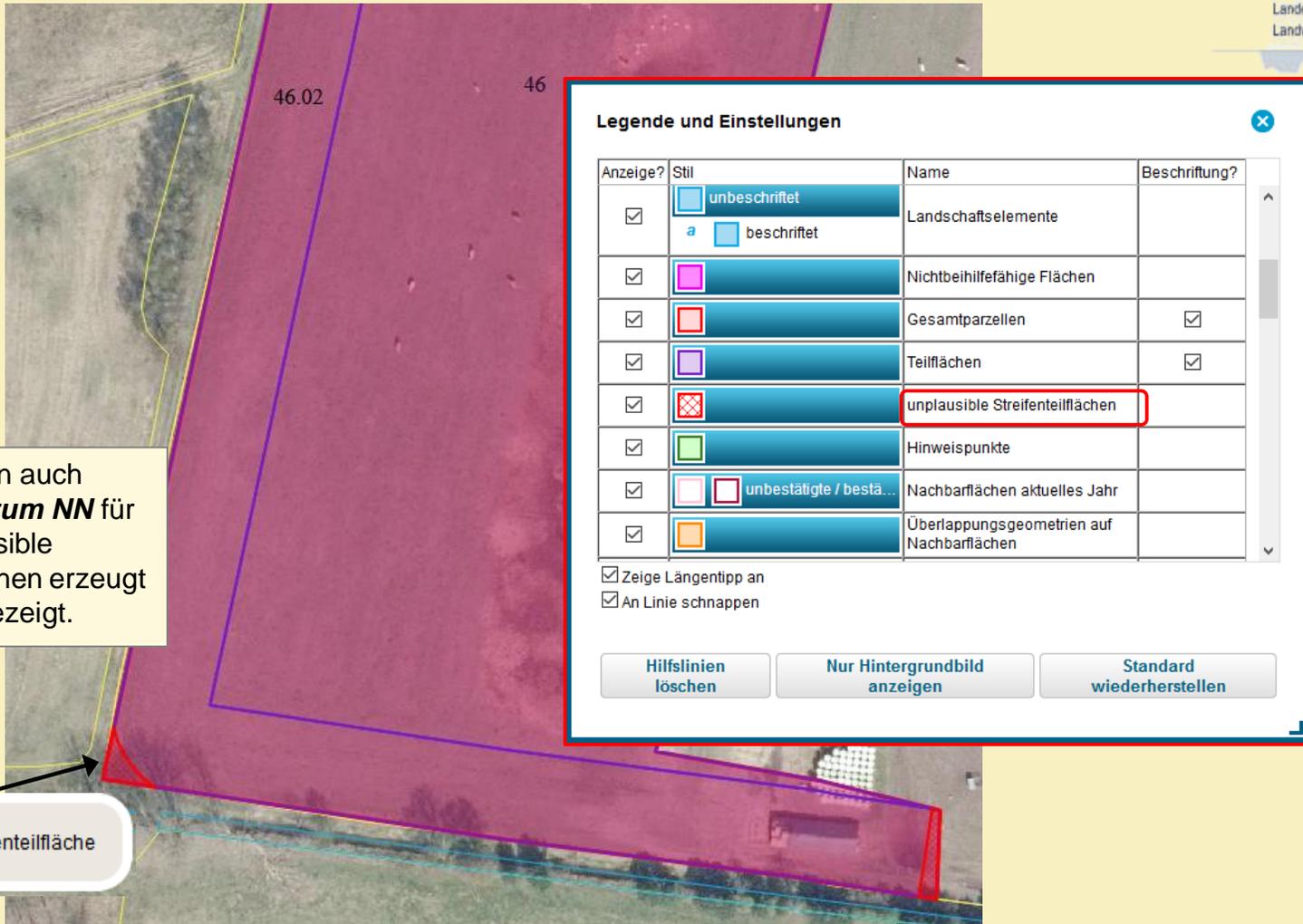


B HNF der GP markieren, min. 3 Stützpunkte auf HNF-Grenze setzen, Breite der streifenförmigen GP festlegen, GP übernehmen:



Das am Feldblockrand liegende LE wurde der neuen GP hinzugefügt.

4.D neue Funktion: „Streifenbreitenprüfung“ für ÖVF- und AUKM-Streifen



46.02 46

Legende und Einstellungen

Anzeige?	Stil	Name	Beschriftung?
<input checked="" type="checkbox"/>	unbeschriftet a beschriftet	Landschaftselemente	
<input checked="" type="checkbox"/>		Nichtbeihilfefähige Flächen	
<input checked="" type="checkbox"/>		Gesamtparzellen	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>		Teilflächen	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>		unplausible Streifenteilflächen	
<input checked="" type="checkbox"/>		Hinweispunkte	
<input checked="" type="checkbox"/>	unbestätigte / bestä...	Nachbarflächen aktuelles Jahr	
<input checked="" type="checkbox"/>		Überlappungsgeometrien auf Nachbarflächen	

Zeige Längentipp an
 An Linie schnappen

Hilfslinien löschen Nur Hintergrund anzeigen Standard wiederherstellen

Typ unplausible Streifenteilfläche

Es werden auch **Meldungen zum NN** für unplausible Streifenteilflächen erzeugt und angezeigt.

Nach Anhaken des Layers „**unplausible Streifenteilflächen**“ in der Legende werden Streifenflächen, welche nicht den Anforderungen an die Breite entsprechen und Streifenflächen, die nicht an die HNF angrenzen, rot-schraffiert dargestellt.

4.D Anpassung Werkzeug Ebeneninformation

440.296,306 5.757.815,814 ✕

▼ **Feldblöcke**

Feldblock-ID: DEBBLI0261010153

FB-Flächengröße [netto]: 12,7764

beihilfefähige Fläche für DZ: 12,7917

Flächenanteil Benacht. Gebiet: 12,7917

Flächenanteil Natura 2000: 0,0000

AUKM-Förderinformation: 841a,33,881,883,

Winderosionsgefährdung: 0

Wassererosionsgefährdung: 0

alte Ansicht

▼ **AUKM-Erosionskulisse**

AUKM-Erosionskulisse: Erosi 019640

▼ **Wasserschutzgebiete**

Wasserschutzgebiet: WSG_7106300011_30

440.303,179 5.757.869,437 ✕

▼ **Feldblöcke**

Feldblock-ID: DEBBLI0261010153

Hauptbodennutzung: Ackerfläche

FB-Flächengröße [netto]: 12,7764

beihilfefähige Fläche für DZ: 12,7917

Flächenanteil Benacht. Gebiet: 12,7917

Flächenanteil Natura 2000: 0,0000

AUKM-Förderinformation: 841a,33,881,883,

Winderosionsgefährdung: nein

Wassererosionsgefährdung: nein

neue Ansicht

▼ **AUKM-Erosionskulisse FP840**

AUKM-Erosionskulisse: ja

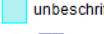
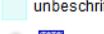
▼ **Wasserschutzgebiete**

Wasserschutzgebiet: ja

4.D neue Kulisse Gewässerschutz zum FP 890- analog WebOffice FB-Kataster

(https://maps.brandenburg.de/WebOffice/?project=DFBK_www_CORE)

Legende und Einstellungen

Anzeige?	Stil	Name	Beschriftung?
<input type="checkbox"/>	 Alternative	AUKM-Gewässerrandkulisse FP840	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Ackerrand- und Blühstreifen FP890	
<input type="checkbox"/>	 beschriftet  unbeschriftet	Natura_LSG-Berlin_Deckung	
<input type="checkbox"/>	 beschriftet  unbeschriftet	Natura_NSG_Deckung	

Zeige Längentipp an
 An Linie schnappen

Hilfslinien löschen Nur Hintergrundbild anzeigen Standard wiederherstellen

Zur Unterstützung bei der Anlage von Blüh- und Ackerrandstreifen, kann im GIS-Bereich unter „Legende und Einstellungen“ die Kulisse „Ackerrand- und Blühstreifen FP 890“ eingeblendet werden.

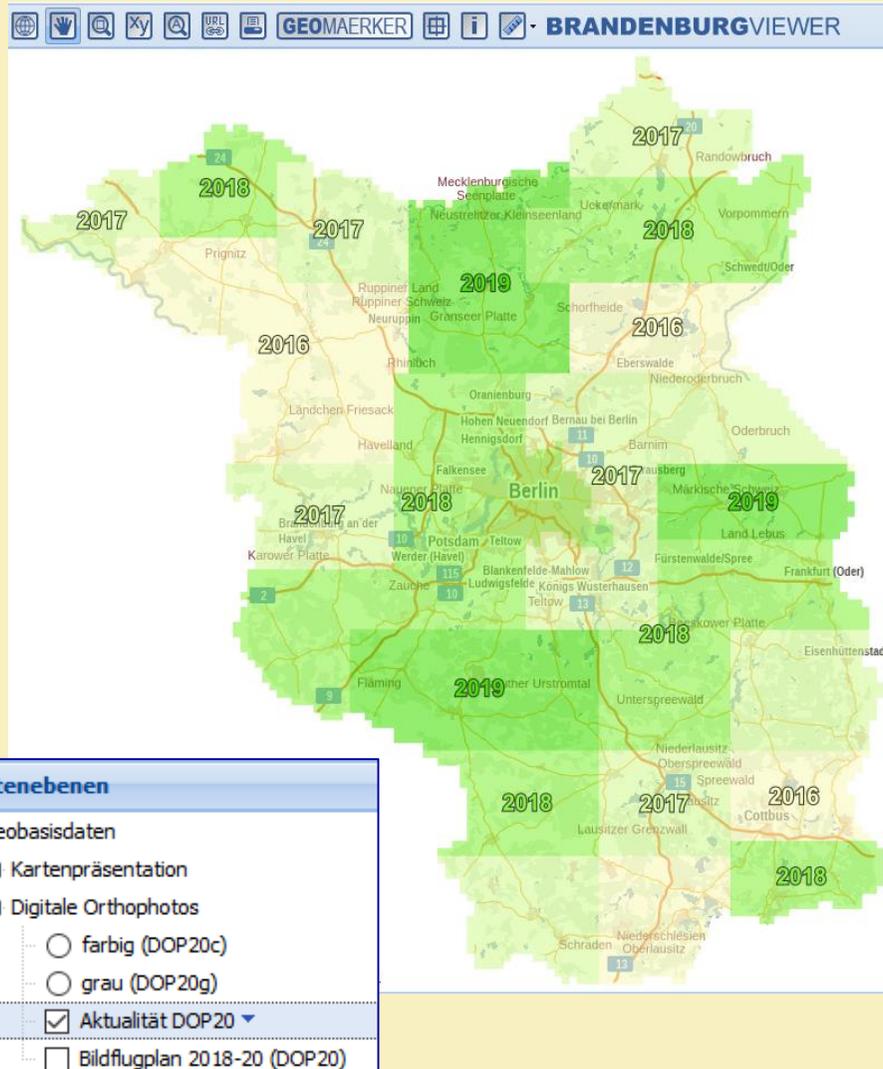


Anzeige erfolgt ab Auflösung 1:17.000 Scale = 1 : 17K

„Alternative“ – als Auswahl bei Rot-Grün Schwäche

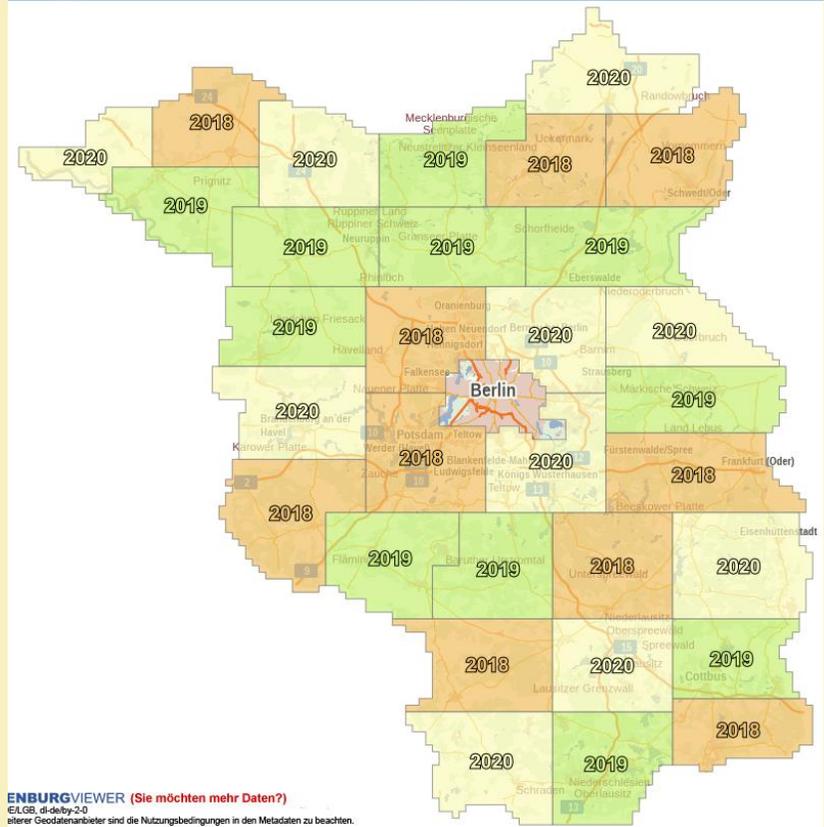
Referenz BB/BE:

- Start der Antragstellung mit ReferenzpflGESTOPP 28.02.2020 → ab **20.03.2020** im Dienst (LGB) verfügbar
- Aktualisierung durch Pflegestopp 03.04.2020 → ab **24.04.2020** im Dienst abrufbar
- Nächste Aktualisierung für August 2020 geplant



Die DOP20c-Bilder im WebClient stehen analog zum Stand der Daten im Brandenburg Viewer bereit.

Informationen zum Bildflugplan 2018-2020:





Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!